



Offizielles Mitteilungsblatt
Februar 2015

Ninepin Bowling Classic in der WNBA

▶ Im Internet www.fiqwnbanbc.org ◀

Classic



W N B A

N B C

NBC-Präsident Siegfried Schweikardt:

Was nun, WNBA? Wind weht uns ins Gesicht...

WIEN (NBC-Präsident). Am 8. November 2014 fand in den Räumen des Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverbandes (ÖSKB) in Wien eine turbulente Präsidiumssitzung der WNBA statt. Außer Leo Sitz, Präsident des Breitensports in der WNBA (NBBK), der durch seinen Vizepräsidenten Horst Salut aus der Schweiz vertreten wurde, war das Präsidium vollzählig anwesend. Auch mit dabei die beiden Rechnungsprüfer Johann Tock (Italien) und Erich Schröder (Deutschland).

Nach der Begrüßung durch den Präsidenten Ludwig Kocsis (AUT) begann eine »Generalabrechnung«, in deren Mittelpunkt die Generalsekretärin und Vizepräsidentin Veronika David (HUN), aber auch die anderen Mitglieder des Präsidiums, standen. Sie wie auch die WNBA-Sektionen mussten sich harter Kritik wegen mangelnder Mit- und Zuarbeit gefallen lassen. Trotz vorgetragener Einsprüche von NBS-Präsidenten Dieter Kuke und namens der NBC-Sektion von mir, war WNBA-Präsident Kocsis nicht zu bremsen. Infolge massiver Meinungsverschiedenheiten erklärte Veronika David umgehend ihren Rücktritt als Generalsekretärin und in der Beratungsphase von TOP 5 auch der Präsident selbst. Er hatte diesen Schritt schon mit der Einladung angekündigt. Nach Verlesung der Rücktritts-erklärung verließ Ludwig Kocsis den Besprechungsraum. Vizepräsident Michael Teschner (Deutschland / Sektion Schere) übernahm den Vorsitz der Präsidiumssitzung, machte aber deutlich, dass er für das Amt des Präsidenten nicht zur Verfügung stehe. Man einigte sich, bis zum Mai 2015 – während der Speichersdorfer Classic-WM – die für September geplante Konferenz der WNBA nach Bayreuth vorzuverlegen, um schon dort ein neues Präsidium zu wählen. Veronika David lenkte auf der Wiener Versammlung im Sinne der WNBA noch ein und will dem amtierenden Präsidenten hilfreich zur Seite stehen, so dass sie ihren ausgesprochenen Rücktritt bis zur Neuwahl verschob.

Eine weitere Tagung der eher unerfreulichen Art musste ich am 15. Dezember 2014 aus Anlass der FIQ-Präsidiumssitzung in Abu Dhabi (Qatar) erleben. Da Ludwig Kocsis als Vizepräsident eben dieser Dachorganisation noch nicht zurückgetreten war, nahm ich mit ihm an der Sitzung teil. Als Dolmetscherin begleitete uns Monika Nguyen, Sekretärin des ÖSKB. Wie ich in Abu Dhabi lernen musste, wird von der am 27. Januar 1952 in Hamburg gegründeten FIQ eigentlich nicht mehr gern gesprochen. Vielmehr möchte man lieber von WORLD BOWLING reden und hat sich vorseilend mit neuem Logo und neuer Fahne ausgestattet. Da wird man, in die Vorgänge nicht eingeweiht, das Gefühl nicht los, dass unter dem FIQ-Dach der Platz für NINEPIN BOWLING CLASSIC sehr eng wird. In diesem Zusammenhang fiel es mir wie Schuppen von den Augen, weshalb die WNBA mit ähnlicher Forschung sowohl auf ein neues Logo als auch auf das Wehen neuer Fahnen setzte.

Und wirklich, die neue WNBA-Fahne war uns CLASSICern bislang noch nicht begegnet. Mir jedenfalls blieb sie verborgen, doch soll sie in in Koblach (AUT) beim Weltpokal präsent ge-

wesen sein. Die Quintessenz: World Ninepin Bowling und World Bowling befinden sich nach wie vor unter dem Dach der FIQ. Noch. Denn es gibt Bestrebungen, die eine Veränderung wollen. So auch die Geste von Präsident Dornberger, der die Sekretärin von World Bowling für sein in Lausanne (SUI) eingerichtetes Olympia-Büro vorstellte. Eigentlich das Büro der eigenen Sekretärin, weil es einen Beschluss zu dieser Maßnahme nicht gibt. Pardon, aber ich wurde das Gefühl nicht los, dass in diesem Büro für NINEPIN kein Stuhl stehen soll / wird. Von Harmonie zwischen NINEPIN und TENPIN war leider wenig zu spüren. Man braucht uns wohl nicht. Will man uns? Nein, befürchte ich, das ganze Gehebe um World Bowling lässt Schlimmes vermuten. Ach ja, die Hoffnung stirbt zuletzt.

Karsten Arndt, unser neuer Generalsekretär ist noch fleißig am Einlernen, er gibt sich große Mühe und bis zur Konferenz denke ich, wird er soweit sein und die Geschäfte des Generalsekretärs selbstständig führen. Da er aber berufstätig ist, kann seine Präsenz in seinem Büro (inzwischen voll eingerichtet) nur abends und an Wochenenden angenommen werden. Hauptaufgaben sind die Vorbereitungen der Weltmeisterschaften in Speichersdorf und die Konferenz der NBC, die auch in Bayreuth ausgerichtet wird. Schon am 7. / 8. Februar 2015 treffen wir uns in Hirschau zur Präsidiumssitzung der NBC. Dort wollen wir die Weichen für die bevorstehenden Ereignisse und Konferenzen stellen, und wenn möglich, auch schon einen resp. unseren Kandidaten für die WNBA-Präsidenschaft präsentieren.

Bezüglich der offiziellen Vorgehensweise und den erst auf dem Kongress 2015 durch WORLD BOWLING zu treffenden Entscheidungen haben die NBC-Verantwortlichen festgelegt, unser bisheriges Zeremoniell bei internationalen Veranstaltungen beizubehalten. Im Übrigen dürfen wir alle gespannt sein, mit welcher Zukunftsstrategie WORLD BOWLING aufwartet. Wir jedenfalls plädieren für ein weiterhin gemeinsames Dach und hoffen auf internationale Mitstreiter.

Michael Teschner, amtierender WNBA-Präsident:

WNBA auf dem Prüfstand

HERDECKE (WNBA-Präsident). Gemäß dem Beschluss des WNBA-Präsidiums vom 8. November 2014 wurde in Wien Michael Teschner (Sektion Schere) satzungsgemäß mit der Führung der WNBA als Vizepräsident bis zu den Neuwahlen eines neuen WNBA-Präsidenten beauftragt.

In einem auf der NBC-Website veröffentlichten Informationsschreiben teilte Michael Teschner u. a. mit: »Ungeachtet der Tatsache des Rücktritts von Ludwig Kocsis, dem ich hiermit meinen persönlichen Dank für sein jahrelanges Engagement aussprechen möchte, sind viele der angesprochenen Probleme nicht abschließend geklärt. Wichtige Punkte, wie die weitere Vorgehensweise der Reformkommission 2017, die Umsetzung des neuen WADA-Codes 2015 mit der bisherigen Bearbeitung durch die Geschäftsstelle in Wien –, das alles muss kurzfristig bearbeitet und geklärt werden. Insgesamt gilt es, eine neue Basis für eine bessere Zusammenarbeit im Präsidium zu finden. Insofern vertrete ich die Meinung, dass ein ehrenamtlich geführter Verband mit der Vielzahl der Aufgaben nur dann 100prozentig erfolgreich arbeiten kann, wenn jeder der Präsidiumsmitglieder die ihm übertragene Aufgabe auch transparent und konsequent erfüllt.



**Tamas Kiss (HUN),
seit Brno 2014
neuer Inhaber der
Weltrekordleistung
mit 734 Kegel**

**termin
tour 2015**

- 05.02. **XXI. World Cup SINGLES Women / Men**
08.02. in Hirschau (GER)
♦ Chief Referee: Frank Wagner (GER)
Substitute Chief Referee: Lucijan Cuk (SLO)
Referees: Gunter Witzel (GER), Otto Haagen (GER), Nikola Filipovic (CRO)
- 05.02. **XIII. World Cup SINGLES U 23 Women / Men**
08.02. in Hirschau (GER)
♦ Chief Referee: Frank Wagner (GER)
Substitute Chief Referee: Lucijan Cuk (SLO)
Referees: Otto Haagen (GER), Gunter Witzel (GER), Nikola Filipovic (CRO)
- 14.02. Champions League 2014 / 2015 | 2. Rd. Return Matches
14.02. Champions League 2014 / 2015 | 2. Rd. Women + Men
- Men 21: KK Zapresic – Szegedi TE in Zapresic (CRO)
Head Referee: Milan Mitrovic (SLO)
- Men 22: Kegelkameradschaft Neumarkt Imperial Live – SKV Rot-Weiß Zerbst in Neumarkt (ITA)
Head Referee: Stefan Kaltenhauser (ITA)
- Men 23: CS CFR Olimpia ACB Iasi – KK Beograd in Iasi (ROU)
Head Referee: Gheorghe-Ioan Blasicz (ROU)
- Men 24: Zeleziarne Podbrezova Sport – ESV St. Pölten in Podbrezova (SVK)
Head Referee: Alzbeta Harcova (CZE)
- Women 23: in Ellwangen-Schleifhäußle (GER)
Head Referee: Otto Haagen (GER)
- Women 24: in Rijeka (CRO)
Head Referee: Natasa Ravnic-Gasparini (CRO)
- 28.03. **Champions League FINAL MATCHES / Semi-Finals**
29.03. Women + Men in Straubing (GER)
♦ Chief Referee: Mag. Hans Jesenko (AUT)
Substitute Chief Referee: Gerhard Speigner (AUT)
Referees: Reinhold Below (GER), Ewald Buder (AUT)
- 25.04. Int. Match Women + Men | Youth female + male
SLO – CRO in Celje (SLO). HR: Mag. H. Jesenko (AUT)
- 25.04. Int. Match Women + Men | Youth female + male
SLO – ITA in Kranj (SLO). HR: Mag. H. Jesenko (AUT)
- 03.05. **IV. World Cup SINGLES U 14 female / male**
06.05. in Speichersdorf (GER)
♦ Chief Referee: Milan Mitrovic (SLO). Substitute Chief Referees: Peter Walter (GER), Helmut Danter (AUT)
Referee: Nikola Filipovic (CRO)
- 07.05. **XI. World Championship U 18 female / male**
12.05. in Speichersdorf (GER)
♦ Chief Referee: Milan Mitrovic (SLO)
Substitute Chief Referees: Peter Walter (GER), Helmut Danter (AUT). Referees: Michael Diffenthaler (FRA), Nikola Filipovic (CRO), Ladislav Hetcl (CZE)
- 12.05. **VI. World Championship TEAMS Women + Men**
23.05. in Speichersdorf (GER)
♦ Chief Referee WCH: Prof. Dr. sc. Nenad Persi (CRO)
Substitute Chief Referees: Mitja Hudovernik (SLO), Ralf Westhaus (GER). Referees: Darko Lackovic (BIH), Jana Holubova (CZE), Cornelia Suppan (AUT), Otto Haagen (GER), Dragoslav Stikovac (SRB)

Weltranglisten und Grand Prix Rangliste:

796 Sportler in der Wertung

STEGAURACH. NBC-Sportdirektor Knut Wagner hat in den vergangenen Monaten gute Arbeit geleistet. Im Detailbereich der zu führenden Weltranglisten für Damen und Herren war nämlich ein neues Punkt- und Wertungssystem zu entwickeln; andererseits stand die Aufgabe, die zugenommenen Aktivitäten der Grand-Prix-Turniere für Herren in einer separaten Wertungsliste zusammenzufassen. Alle drei Ranglisten haben selbstverständlich auf der NBC-Website Eingang gefunden, wo auf Dauer dann auch nachzuvollziehen ist, aus welchen Ergebnissen und Punktzuweisungen sich die letztendlichen Durchschnittszahlen ergeben. Wichtig: Um den Durchschnitt zu ermitteln, wird in den Grand-Prix-Turnieren als Divisor die Anzahl der bestrittenen Turniere angesetzt, wobei nur diejenigen Sportler in die Wertung gelangen, die mindestens drei Einsätze absolviert haben. In den beiden Weltranglisten summieren sich dagegen die gesammelten Wertungen auf, so dass derzeit die amtierende Weltmeisterin Sina Beißer (GER) und Weltrekordler Tamas Kiss (HUN) mit 5275 bzw. 5175 Punkten die Führung vor Ioana Veronica Vaidahazan (ROU / 5145) bzw. Vilmos Zavarko (SRB / 4315) behaupten. Und Zavarko ist es auch, der in der »Grand-Prix-Rangliste der NBC« mit 90,63:88,00 Ø-Punkten vor Ivan Cech (SVK) die Führungsposition einnimmt.



Gruß des NBC-Nachwuchses vom Internationalen Kegerler-Camp aus Vrbas (SRB). Nach der 2013er-Premiere haben unsere serbischen Freunde mit wiederum höchster Tatkraft für die Altersklasse U 14 / U 18 ein nationenübergreifendes Trainingslager organisiert und durchgeführt.



Sina Beißer, mit fünf GOLD-medailles die »Kegelkönigin« von Brno 2014, nach dem letzten Wurf eines von ihr absolvierten elftägigen Marathons in zwei Altersklassen

Sina Beißer nach Brno in Speichersdorf vor eigenem Publikum

BRNO / SPEICHERSDORF (timetext). Die Einzel-Weltmeisterschaften von Brno 2014 – das waren die GOLDenen Festspiele von Sina Beißer aus Deutschland. Ihr gelang in der Tschechischen Republik ein Husarenstück, das man zuvor nicht für möglich gehalten hätte: der emotionsreiche Gewinn beider Einzel-WM-Titel in der Sportart Ninepin Bowling Classic, und zwar verteilt auf zwei Altersklassen. Als Noch-Spielerin im Bereich U 23 war Sina Beißer nach Brno gereist, errang auf den WM-Bahnen der »Hala Vodova« im umkämpften 2:2 / 626:607-Finalspiel gegen Luminita Viorica Dogaru (ROU) auch GOLD im Wettbewerb der Damen und räumte mit insgesamt fünf Titeln im wahrsten Sinne des Wortes ab wie eine »Kegelkönigin«. Nun erwartet die Lokalmatadorin vom SKC Victoria 1947 Bamberg in der SPORTARENA der Gemeinde Speichersdorf der nächste große sportliche Höhepunkt – die Teilnahme an den VI. Team-Weltmeisterschaften. Der Ansturm auf das Kartenkontingent ist riesengroß, die Erwartungen der deutschen Fans ebenso, und man muss kein Prophet sein, gerade diesen Titelkämpfen ein überragendes Publikumsinteresse vorauszusagen. Dass die amtierende Einzel-Weltmeisterin und »Sportlerin des Jahres 2014« auch schon im Vorfeld der Berichterstattung im Mittelpunkt steht, ist für Sina Ehre und Belastung zugleich – der WM-Ort Speichersdorf liegt nur eine gute Autostunde von Bamberg entfernt.

SPEICHERSDORF (timetext). In drei Monaten ist es soweit: Der Weltverband Ninepin Bowling Classic veranstaltet ab 3. Mai in Speichersdorf drei große Wettbewerbe des internationalen Kegelsports – den IV. Weltcup SINGLES U 14, die XI. Weltmeisterschaften U 18 und vom 12. bis 23. Mai die VI. Mannschafts-Weltmeisterschaften für Damen und Herren. Wer Live dabei sein möchte und noch nicht im Besitz von Eintrittskarten ist, muss sich sputen. Alle Tickets können aber nur unter www.sportkegel-wm-2015.de Online gebucht werden. Allerdings haben die Organisatoren vorgesorgt. Auch wer ohne Ticket anreist, wird vor der SPORTARENA herzlich willkommen geheißen – im stimmungsvollen 1000er-Partyzelt von Sponsoringpartner Maisel's sind die laufenden Wettbewerbe in Originalübertragung mitzuverfolgen.



NBC-Wettbewerbe 2014 Koblach + Varazdin + Öhringen

Nur sechs Kegel entschieden unter den beiden niveau-gleichen Weltpokalfinalisten SKV Rot-Weiß Zerbst (GER) und Szegedi TE (HUN) über die neuerliche Trophäenvergabe an den Titelverteidiger. Einmal mehr darf Uros Stoklas (659) als Matchwinner geführt werden, denn ohne sein Zutun hätte der Pokal auch wegen eines Levente Kakuk (677) ganz bestimmt in Szeged Station gemacht. Nach dem vorjährigen Gewinn durch die Bamberger Victoria, übernahm in Koblach »turnusgemäß« Kegljaski Celje das Heft des Handelns, und zwar auch in jenen Schlussmomenten, als Beata Wlodarczyk noch eine Chance gehabt hätte, gegen Brigita Strelec (602) aber scheinbar stehen blieb.

■ **STATISTIK.** XXVI. Mannschafts-Weltpokal 2014 vom 30. Sept. bis 4. Oktober 2014 in Koblach und Hard (AUT). · Sektion Ninepin Bowling Classic in der WNBA / NBC ■ **DAMEN | Finalspiel in Koblach: Kegljaski Celje (SLO)** – SKC Victoria 1947 Bamberg (GER) 6:2 MaP / 14,5:9,5 SaP / 3500:3466 Kegel (Anja Kozmus – Ioana Veronica Vaidahazan 1:0 / 3:1 / 588:584 Kegel, Rada Savic – Sina Beißer 0:1 / 2:2 / 550:573 Kegel, Barbara Fidel – Sabrina Imbs 1:0 / 3:1 / 601:578, Nada Savic – Daniela Kicker 1:0 / 3,5:0,5 / 600:558, Eva Sajko – Corinna Kastner 0:1 / 0:4 / 559:596, Brigita Strelec – Beata Wlodarczyk 1:0 / 3:1 / 602:577). **Um Platz 3: KK Zagreb-Zaboky (CRO)** – KK Pionir Subotica (SRB) 6:2 MaP / 13:11 SaP / 3405:3389 Kegel (Ines Hasic – Renata Vilov 1:0 / 3:1 / 570:562, Sasa Pavlovic – Hermina Lukac 0:1 / 2:2 / 533:563, Tihana Calvlovic – Nevenka Jokovic 1:0 / 3:1 / 558:538, Klara Sedlar – Zorica Barac 1:0 / 3:1 / 629:604, Katarina Zajec – Livia Santo 0:1 / 0:4 / 541:579, Lucija Maria Jelavic – Sabina Sokac 1:0 / 2:2 / 574:543)

■ **HERREN | Finalspiel in Koblach: SKV Rot-Weiß Zerbst 1999 (GER)** – Szegedi TE (HUN) 5:3 MaP / 10:14 SaP / 3816:3810 Kegel (Martin Weber – Zsombor Zapletan 0:1 / 1:3 / 628:635, Uros Stoklas – Robert Ernjesi 1:0 / 3:1 / 659:638, Axel Schondelmaier – Levente Kakuk 0:1 / 1:3 / 641:677, Timo Hoffmann – Bela Feher 1:0 / 2:2 / 627:612, Boris Benedik – Norbert Kiss 0:1 / 1:3 / 640:640, Thomas Schneider – Laszlo Karsai 1:0 / 2:2 / 621:608). **Um Platz 3: KK Beograd BEOGRAD (SRB)** – BSV Voith St. Pölten (AUT) 5:3 MaP / 14:10 SaP / 3721:3593 Kegel (Congor Baranj – Alexander Tischler 1:0 / 4:0 / 686:603, Igor Kovacic – Martin Eder 1:0 / 3:1 / 633:598, Milos Simijonovic – Jakob Prem 1:0 / 3:1 / 656:552, Goran Ostojic – Markus Quirin 0:1 / 2:2 / 569:578, Radovan Vlajkov – Lukas Huber 0:1 / 1:3 / 584:609, Jovan Calic – Matko Bulka 0:1 / 2:2 / 596:653) ■ **DAMEN | Qualifikation für Halbfinale (von 10) in Hard:** 1. SKC Victoria 1947 Bamberg (GER) 3417 Kegel (Ioana Veronica Vaidahazan 611), 2. Kegljaski Klub Celje (SLO) 3401 (Brigita Strelec 599), 3. KK Pionir Subotica (SRB) 3339 (Livia Santo 588), 4. SKK Zagreb Zaboky (CRO) 3336 (Ines Hasic 613), 5. Rakoshegyi Vasutas SE (HUN) 3323 Kegel (Anita Mehesz 631 / Bestleistung Qualifikation!) ■ **HERREN | Qualifikation für Halbfinale (von 14) in Hard:** 1. BSV Voith St. Pölten (AUT) 3673 Kegel (Jan Kotyza 673 / Bestleistung Qualifikation!), 2. KK Beograd BEOGRAD (SRB) 3541 (Igor Kovacic 648), 3. SKV Rot-Weiß Zerbst (GER) 3552 (Mathias Weber 624), 4. Szegedi TE (HUN) 3541 – 1267 Abr. (Levente Kakuk 614), 5. ZP Sport a.s. Podbrezova (SVK) 3541 Kegel – 1261 Abr. (Vilmos Zavarko 637)

■ **STATISTIK.** XXVI. Europapokal 2014 vom 30. Sept. bis 4. Oktober 2014 in Varazdin (CRO) · Sektion Ninepin Bowling Classic in der WNBA / NBC. ■ **DAMEN | Finalspiel: C.S. Elektromures Romgaz Targu-Mures (ROU)** – KC Schrezheim (GER) 5:3 MaP / 11,5:12,5 SaP / 3377:3364 Kegel (Alexandrina Bornert – Simone Schneider 1:0 / 3:1 / 547:546, Tilda Duka – Saskia Barth 0:1 / 0:4 / 570:629, Alina Suciu – Nicole Knodel 1:0 / 2:2 / 569:542, Doina Victorita Baciu – Kathrin Lutz 0:1 / 1:3 / 557:576, Anna Gyeresi – Bianca Sauter 0:1 / 1,5:2,5 / 563:569, Mirabella Preda – Verena Schupp / Simone Bader 1:0 / 4:0 / 571:502). **Um Platz 3: KK Mlaka Rijeka (CRO)** – TJ Valasske Mezirici (CZE)

7:1 MaP / 17:7 SaP / 3426:3266 Kegel (Marija Zver – Vendula Sebkova 1:0 / 2:2 / 563:561, Ljiljana Peros – Klara Zubarova 1:0 / 3:1 / 559:524, Ines Maricic – Lucie Pavelkova 0:1 / 2:2 / 564:583, Ana Jambrovic – Marketa Jandikova 1:0 / 3:1 / 560:549, Nika Grubisic – Natalie Topisova 1:9 / 3:1 / 603:535, Milana Pavlic / Marina Palkovic – Alena Kantnerova / Lucie Stastna 1:0 / 4:0 / 577:514) ■ **HERREN | Finalspiel: Zalaegerszegi TK Zalaegerszeg (HUN)** – KK Triglav Kranj (SLO) 5:3 MaP / 11:13 SaP / 3583:3565 Kegel (Karoly Kozmus – Primož Gostinčar 0:1 / 1:3 / 610:607, Zoltan Flavius Feher – Janze Lucan 1:0 / 3:1 / 625:598, Sandor Farkas – Ales Prosen 1:0 / 3:1 / 594:556, Attila Nemes – Davor Sobocan 1:0 / 3:1 / 609:576, Szilard Jarfas – Ales Blaz 0:1 / 1:3 / 580:609, Karoly Pinter – Gregor Bajzeli 0:1 / 565:624. **Um Platz 3: C.S. CFR Olimpia ACB Iasi (ROU)** – SKK Rokycany (CZE) 7:1 MaP / 15,5:8,5 SaP / 3466:3392 Kegel (Ion Cercel – Stepan Sreiber 1:0 / 4:0 / 600:543, Joan Hordila – Ladislav Urban 1:0 / 3:1 / 591:537, Florin Opinca – Jan Endrst 1:0 / 2,5:1,5 / 579:545, Manel Manea – Roman Pytlík 1:0 / 3:1 / 599:612, Bogdan Tudorie – Vojtech Spelina 0:1 / 0:4 / 512:610) ■ **DAMEN | Qualifikation für Halbfinale (von 10):** 1. KK Mlaka Rijeka (CRO) 3417 Kegel (Marija Zver 583), 2. C.S. Elektromures Romgaz Targu-Mures (ROU) 3345 (Tilda Duka 581), 3. TJ Valasske Mezirici (CZE) 3340 (Alena Kantnerova 580), 4. KC Schrezheim (GER) 3274 (Saskia Barth 568), 5. SK Wessely Dämmtechnik Neunkirchen (AUT) 3270 Kegel (Regina Graf 575)... 7. ZP Sport a.s. Podbrezova (SVK) 3261 Kegel (Nikola Tatouskova 645 Kegel / Bestleistung Qualifikation!) ■ **HERREN | Qualifikation für Halbfinale (von 14):** 1. SKK Rokycany (CZE) 3585 Kegel (Roman Pytlík 626), 2. Zalaegerszegi TK Zalaegerszeg (HUN) 3576 (Zoltan Flavius Feher und Sandor Farkas je 610), 3. C.S. CFR Olimpia ACB Iasi (ROU) 3575 (Bogdan Tudorie 624), 4. KK Triglav Kranj (SLO) 3563 (Janze Lucan 611), 5. ASK Inter Bratislava (SVK) 3561 Kegel (Stefan Puchly 639), 6. KK Zadar (CRO) 3548 Kegel (Hrvoje Marinovic 654 / Bestleistung Qualifikation!)

■ **NBC-Pokal in Öhringen:** ZKK Istra Porec (CRO) gegen Balatoni Vasa SE (HUN) im Wettbewerb der Damen sowie die Männer von KK Neumarkt Imperial Life (ITA) gegen KK Medvescak 1958 Zagreb (CRO) gewannen mit jeweils 5:3 Mannschaftspunkten die Finalpartien des NBC-Pokals in Öhringen (GER). Auf Siegerseite brillierte in spielentscheidender Weise das Neumarkt-Duo Tamas Kiss und Hubert Lantschner, die mit 663 und 652 Kegel das nicht weniger ambitionierte Team aus Zagreb ausstachen. Noch spektakulärer der Spielverlauf im Damen-Finale, da nach ausgeglichenen 3:3 Mannschaftspunkten ein 3336:3333-Sieg für Istra Porec die Fans in Atem hielt. Zuvor hatten rekorverdächtige 15 Frauen- und 25 Männerteams die Qualifikationsturniere / Halbfinalspiele bestritten.

Allen Aktiven, Trainern und Betreuern ein sportlich-faires Aufeinandertreffen beim Einzel-Weltpokal in Hirschau! ■

XXI. WORLD CUP NINEPIN BOWLING CLASSIC
SINGLES WOMAN AND MEN 2015
XXI. Einzelweltcup Kegeln Classic Frauen und Männer 2015

XIII. WORLD CUP NINEPIN BOWLING CLASSIC
SINGLES U23 WOMAN AND U23 MEN 2015
XIII. Einzelweltcup Kegeln Classic u23 Frauen und u23 Männer 2015

2015 FEBRUARY 5.- 8. / 5.- 8. Februar 2015
Sportpark Hirschau
GERMANY

Logos: FIBO, WNBA, NBC, DKB, Fortuna-Alte-Freunde Hirschau



NINEPIN
Offizielles
Mitteilungsblatt
Februar 2015

Impressum

Herausgeber: Ninepin Bowling Classic (NBC) in der World Ninepin Bowling Association (WNBA) | Sitz und Office NBC: Generalsekretär Karsten Arndt · Am Lettenhof 15, 88339 Bad Waldsee | Redaktion: Rolf Thieme (timetext) · Lauter 15, D-98528 Suhl, Telefon (0 36 81) 76 28 05 · eMail: info@viademica.de | Herstellung inkl. Satz + Layout: viademica.verlag.berlin · Tieckstraße 8, D-10115 Berlin · viademica.Website www.viademica.de | V.i.S.d.P.: Klaus Barth (kri- van) · Leipziger Straße 46 / 0805, D-10117 Berlin, Tel. (030) 20 16 57 21 + Telefax (0321) 21 23 35 40 & Mobil 0170 / 3 01 49 25 · eMail: medien.barth@fiqwnbanbc.org | Website: www.fiqwnbanbc.org | Zentrales Vereinsregister: Nr. 824389542 unter http://zvr.bmi.gv.at